Gottes Mission (4)
(Apostelgeschichte)

Knacknüsse über die
niemand redet (3)

Die Predigten der Apostelgeschichte richten sich vorwiegend an Menschen, die bereits an den Gott der Bibel glauben.

2.14 an Pfingsten
14 Da trat Petrus mit den elf anderen Aposteln vor und rief der Menge zu: «Hört zu, ihr jüdischen Männer und ihr Einwohner Jerusalems! Ich will euch etwas sagen.»

3.12 nach der Heilung des Gelähmten
12 Petrus sah dies und wandte sich an die Menge. «Ihr Menschen aus Israel», sagte er, «was ist daran so erstaunlich?»

4.9 Rede vor dem Hohen Rat
«Wir werden heute vor Gericht gestellt, weil wir einem Kranken geholfen haben. Auf die Frage, wie der Mann hier gesund geworden ist,
10 gibt es nur eine Antwort, und die wollen wir euch und dem ganzen Volk Israel gern geben: Dass dieser Mann geheilt wurde, geschah allein im Namen von Jesus Christus aus Nazareth.»

5.29ff Bekenntnis vor dem Hohen Rat
29 Petrus und die anderen Apostel erwiderten: «Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen!
30 Der Gott unserer Vorfahren hat Jesus, den ihr ans Kreuz geschlagen und getötet habt, von den Toten auferweckt.»

10.34ff bei Kornelius
34 Da begann Petrus zu sprechen: «Jetzt erst habe ich wirklich verstanden, dass Gott niemanden wegen seiner Herkunft bevorzugt oder benachteiligt.
35 Alle Menschen sind ihm willkommen, ganz gleich, aus welchem Volk sie stammen, wenn sie nur Ehrfurcht vor ihm haben und so leben, wie es ihm gefällt.
36 Ihr kennt die rettende Botschaft, die Gott dem Volk Israel verkünden liess: Er hat durch Jesus Christus Frieden gebracht, und Christus ist ja der Herr über alle!
37 Ihr wisst auch, was im ganzen jüdischen Land geschehen ist. Angefangen hat alles in Galiläa, nachdem Johannes der Täufer die Menschen dazu aufgerufen hatte, sich taufen zu lassen:
38 Jesus aus Nazareth, der von Gott versprochene Retter, ist von Ort zu Ort gezogen. Er hat überall Gutes getan und alle geheilt, die der Teufel in seiner Gewalt hatte, denn Gott selbst hatte ihm seine Macht und den Heiligen Geist gegeben. Gott stand ihm bei.»

Apostelgeschichte 17.15ff
15 «Ihr Leute, was macht ihr da? Wir sind nur Menschen aus Fleisch und Blut wie ihr. Wir verkünden euch doch die rettende Botschaft, damit ihr euch von diesen toten Götzen abwendet und an den lebendigen Gott glaubt. Er hat den Himmel, die Erde, das Meer und alles, was darin ist, erschaffen!»

Etappen des Glaubens

1. Etappe. - Kein Gott
2. Etappe - Andere Götter
3. Etappe - Der Gott der Bibel
4. Etappe - Durch Jesus allein
5. Etappe. - Gesalbtes Leben im Heiligen Geist

Etappen des Glaubens

1. Etappe. - Kein Gott *(Mission)*
2. Etappe - Andere Götter *(Mission)*
3. Etappe - Der Gott der Bibel *(Mission)*
4. Etappe - Durch Jesus allein *(Evangelisation)*
5. Etappe. - Gesalbtes Leben im Heiligen Geist *(Jüngerschaft)*

Wie helfen uns die Etappen des Glaubens

1. Gott muss Menschen vorbereiten!
2. Anderen auf dem Weg besser helfen
3. Mich orientieren auf meinem Weg

Kaffeefragen

1. Liebst du Gottes Mission?
2. Liebst du es, ein Teil davon zu sein?
3. Wie hast du es mit dieser Knacknuss?